

**Intelligenz- und Wochenblatt**  
für  
**Frankenberg mit Sachsenburg**  
und Umgegend.

Amtsblatt des Königl. Gerichtsamtes und des Stadtrathes zu Frankenberg.

**N<sup>o</sup> 7.**

Mittwoch, den 25. Januar

**1860.**

**Bekanntmachung,**  
die Grundsteuerbeiträge betreffend.

Die Grundsteuerbeiträge auf den ersten Termin d. J. sind auf Grund des Gesetzes vom 26. Februar 1858 mit

**drei Pfennigen**

von jeder Steuereinheit spätestens bis zum  
**10ten Februar d. J.**

abzuführen. Nach Ablauf dieses Termins wird gegen etwaige Restanten sofort mit der Execution verfahren werden.

Frankenberg, am 23. Januar 1860.

Der Stadtrath.  
Melzer, Bürgermeister.

**Bekanntmachung**

für

**Hauswirthe, Quartiergeber, Dienstherrschaften u. s. w.**

Es wird daran erinnert, daß sich diejenigen Hauswirthe, Quartiergeber, Dienstherrschaften u. s. w., welche vorkommende außereheliche Schwangerschaften der in ihren Häusern wohnenden oder in ihren Diensten befindlichen unverheiratheten Frauenpersonen rechtzeitig an Rathsstelle anzuzeigen unterlassen, einer Geldstrafe von 5 Thlr. — — zu gewärtigen haben.

Frankenberg, am 23. Januar 1860.

Der Stadtrath.  
Melzer, Bürgermeister.

**Reichelt'scher Männerfrankenunterstützungsverein.**

Sämmtliche hiesige und auswärtige Mitglieder desselben werden hiermit freundlichst eingeladen, künftigen Sonntag,

den 29. Januar d. J., Nachmittags 4 Uhr,

zur Generalversammlung zu erscheinen und der Vortragung der Rechnung des vorigen Jahres, sowie der Wahl der Vorsteher und der zur Ergänzung der ausscheidenden Beisitzer, beizuwohnen.

Frankenberg, am 24. Januar 1860.

Der Vorstand.

Die Buchhandlung von Gustav Ernesti in Chemnitz, Markt Nr. 18, empfiehlt sich zu prompter Ausführung aller im Buch- und Kunsthandel vorkommenden Aufträge angelegentlichst, und sind bei derselben alle literarischen Erscheinungen, gleichviel wo oder von wem angeordnet, zu gleichen Preisen zu haben.